

150 Jahre Frankfurter Frieden

Gedenkstunde am 10. Mai 2021 in Kaditz



Am 10. Mai 2021 fand die schon lange geplante Gedenkveranstaltung zum 150. Jahrestag des Frankfurter Friedens auf unserem Friedhof an der Serkowitzter Straße statt. Die Gedenkstunde wurde vom Verein „Denk Mal Fort e.V.“ organisiert. Der Generalmajor Jean-Pierre Metz, Verteidigungsattaché der französischen Botschaft in Berlin sprach ein Grußwort. Die Namen der 117 auf diesem Friedhof bestatteten Soldaten wurden verlesen und mit einer anschließenden Kranzniederlegung geehrt. Schülerinnen und Schüler des Landesgymnasiums St. Afra legten für jeden verstorbenen Soldaten eine weiße Rose nieder.



Unter schlimmen Bedingungen waren die Soldaten 1870/71 einem extrem kalten Winter und einem Hochwasser ausgesetzt. 117 Soldaten starben allein in Übigau und wurden in Kaditz beerdigt.



Superintendent Albrecht Nollau und Pfarrer Thomas Markert sprachen das geistliche Wort. Mit einem gemeinsamen „Vaterunser“ endete die sehr emotionale und ergreifende Gedenkstunde.



In der Kaditzer Emmauskirche gibt es zurzeit eine kleine Ausstellung zum "Französischen Kriegsgefangenenlager bei Übigau" geöffnet vor und nach den Gottesdiensten. Wir hoffen die Kriegsgräberanlage weiterhin in einem würdigen Zustand zu erhalten und hoffen auf die finanzielle Unterstützung von staatlicher Seite für die Unterhaltung. Es soll eine Gedenktafel den 117 Namen der Soldaten angebracht werden. Uns ist es wichtig, dass Menschen diese Gedenkstätten als Ort der Mahnung und des Gedenkens der Opfer erfahren.

